

Ich bin/Wir sind damit nicht einverstanden/einverstanden, dass sich der Klassenlehrer der Ganztagesklasse bei einer pädagogischen Übergabekonferenz mit dem aktuellen Klassenlehrer über mein/unser Kind austauschen darf, um ihm einen erfolgreichen Übergang in die neue Klasse ermöglichen zu können. Zudem erleichtert dies eine weitsichtige Vorausplanung für individuell erforderliche Fördermaßnahmen von Seiten der Schule für das kommende Schuljahr.

FRAGEBOGEN

Bitte nehmen Sie sich ausreichend Zeit zum Beantworten folgender Fragen:

1. Warum soll mein/unser Kind die Ganztagesklasse besuchen?

2. Was sollen die Lehrerinnen und Lehrer über mein/unser Kind wissen?

(familiäre Bedingungen, Lernvoraussetzungen, seelische/körperliche Besonderheiten, Therapien, Krankheiten, Medikamente, Teilnahme am Probeunterricht anderer weiterführender Schulen, ...)

3. Können Sie das Ganztagskonzept mittragen, indem Sie Ihr Kind

- ➡ beim Erlernen eines Blasinstrumentes unterstützen und zum regelmäßigen Üben anhalten?
- ➡ bei der Entwicklung seiner Sozialkompetenzen unterstützen (wertschätzender Umgang mit Mitschülern und dem Personal im Ganzttag, korrektes Verhalten während der Essenszeiten und in den Pausen)?
- ➡ zur Einhaltung der Regeln der Hausordnung belehren, um seinen Beitrag zu einem reibungslosen Ablauf des Ganztagsbetriebs zu leisten?

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

HINWEIS

Bei weiteren Nachfragen oder bei einer hohen Zahl an Anmeldungen, die eine Klassengröße übersteigt, sind noch Einzelgespräche mit den Erziehungsberechtigten möglich.

Über die Aufnahme bzw. Nichtaufnahme Ihres Kindes in die Ganztagesklasse werden Sie schriftlich per Brief oder per Mail informiert.